

Newsletter

Newsletter Club Mailänder Börsenbrief

19.3.2010

NR. 11 - 9. Jahr

KOMMENTAR ZUR MAILÄNDER BÖRSE

Zusätzliche, bescheidene Steigerungen in dieser Woche bei allen Börsen. In Mailand verliert FTMib Future mehr als einen Prozentpunkt (diese Angabe ist jedenfalls nicht von Bedeutung, denn er wurde von den Fälligkeitswechsel von März auf Juni verursacht), FT All Share und FTMib gewinnen mehr als einen halben Prozentpunkt, FT Mid Cap $\frac{3}{4}$ Prozentpunkt und FT Star mehr als 1%. In Europa schließt Paris kaum unter den Niveaus der vorangegangenen Woche, während alle anderen Märkte (Frankfurt, London, Paris, Zürich und DJ Stoxx50) mehr als einen halben Prozentpunkt zulegen. In den USA stieg der Nasdaq Composite um $\frac{1}{4}$ Punkt, Nasdaq 100 um weniger als einen halben Punkt, S&P500 fast um einen Prozentpunkt und Dow Jones um mehr als 1%. In Asien, steigen Tokio und Hong Kong um gut mehr als einen halben Prozentpunkt. Der Euro gibt um eineinhalb Prozent zum Dollar nach und landet auf einem Wert, der sich ein wenig über 1,35 befindet, während die USA-Währung vollkommen unverändert zum Yen ist, mit dem cross auf 90,43. Nach dem Aufstieg auf über 1120\$ fiel das Gold auf 1107\$, d.h. 2\$ unter dem Niveau der vorangegangenen Woche. Der zehnjährige Bund stieg um mehr als einen halben Prozentpunkt und landet auf 123,17. Der Brent verweilt bei 79,78\$.

Im Detail nun die Veränderungen der von uns berücksichtigten Werte im Vergleich zur vorigen Woche:

Wert	Schlusskurs vom 19.3.2010	Schlusskurs vom 12.3.2010	Abweichung %
FTSE All Share	23182	23053	+0,56
FTSE Mib Future	22320	22575	-1,13
FTSE Mid Cap	25102	24907	+0,78
FTSE Mib	22687	22565	+0,54
FTSE Star	11422	11302	+1,06
Cac	3925,44	3927,40	-0,05
Dax	5982,43	5945,11	+0,63
DJ Stoxx50	2598,57	2581,57	+0,66
FT100	5650,13	5625,65	+0,44
Smi	6880,76	6836,60	+0,65
Dow Jones	10741,98	10624,69	+1,10
S&P500	1159,90	1149,99	+0,86
Nasdaq Comp	2374,41	2367,66	+0,29
Nasdaq 100	1932,43	1924,43	+0,42
Nikkei	10824,72	10751,26	+0,68
Hang Seng	21370,82	21209,74	+0,76
Euro/Dollar	1,3548	1,3765	-1,60

Wie wir vorausgesehen hatten, hielten die Börsen sich in positivem Bereich, trotz der Abschwächung in den letzten zwei Sitzungen. Alle Indikatoren sind ausnahmslos à la Hausse, mit Ausnahme des Sekundärkanals. Dieses technische Szenario verspricht weitere Steigerungen, aber die Zyklische Analyse rät zur Vorsicht, denn spätestens in April wird

eine Baissebewegung einsetzen.

Wir zeigen nun die aktuellen Extreme der Hausse- und Baissekanäle in den entsprechenden Zeitspannen für die von uns berücksichtigten Werte an.

Werte	Primärer Haussekanal	Sekundärer Baissekanal	Minor Haussekanal
FTSE Mib FUTURE	21500/28200	23500/20100	22000/23500
FTSE Mib	21500/28200	23500/20000	22000/23500
FTSE All Share	21800/28500	23800/20600	22500/23600

Wir zeigen auch die Unterstützungen an, die die steigenden Trends kennzeichnen, bis zu deren Durchbruch.

Werte	Langfristiger Haussetrend	mittelfristiger Haussetrend	Kurzfristiger Haussetrend
FTSE Mib Future	22000	22500	22050
FTSE Mib	22000	22500	22000
FTSE All Share	22500	23000	22500

Die Börsen bestätigten erneut unsere Voraussagen. Tatsächlich setzte sich die Hausse weiter und verhalf so den Indikatoren zur Erreichung der von uns genannten Ziele: Dax überschritt die 600-Marke und kam so dem nächsten 6100-Target näher, Dow Jones überschritt das Ziel 10700 und erreichte auch das Nächste von 10800, FTMib eroberte intraday unseren 23000-Target. Andererseits bestätigte der Börsengang auch den zweiten Teil unserer Vorhersagen, d.h. den Teil in dem die bevorstehende Erschöpfung der Aufwärtsbewegung angekündigt wird, sowie das Einsetzen einer Abwärtsbewegung, welche in Mai eine kräftige Senkung bringen wird. In der Tat konnte man in den letzten Sitzungen eine bescheidene Senkung beobachten, die den Wochenfortschritt auf weniger als 1% verringerte. Freitag ging der erste Quartals-Börsenzyklus zu Ende und die beginnende Woche - von den Fesseln der technischen Fälligkeiten befreit - wird zuverlässigere Angaben bezüglich der Haussefortsetzung für eine zusätzliche, kurze Weile, oder über das Herannahen der Erschöpfung der Hausse und das Einsetzen des Abwärtstrends geben. Die empfohlene Strategie besagt, dass man nach und nach Put-Options auf dem FTMib-Index kaufen soll, um die kommende Baissebewegung, die im Mai ihren Höhepunkt erreichen wird, am besten nutzen zu können.

Wie üblich, folgt jetzt die Analyse der vier von uns beobachteten Werte.

Der Euro kehrte zu seinen jüngsten Tiefstwerten, ein wenig über 1,35\$, zurück. Der Primär- und der Sekundärkanal sind noch à la Hausse, jeweils zwischen 1,28 und 1,6450 und zwischen 1,34 und 1,53, während der Minorkanal à la Baisse zwischen 1,3750 und 1,3150 ist. Nach dem Aufstieg zum Bereich 1130, sank das Gold bis zum Bereich 1100. Der Primärkanal ist à la Hausse zwischen 1065 und 1295, der Sekundärkanal ist à la Baisse zwischen 1130 und 1000 und der Minorkanal ist à la Hausse zwischen 1100 und 1175. Der Brent hält sich stabil um Werte von 80\$. Alle Kanäle sind à la Hausse: Der Primärkanal zwischen 72 und 97, der Sekundärkanal zwischen 71 und 88 und der Minorkanal zwischen 79 und 87. Der zehnjährige Bund stieg wieder über 123. Der Primär- und der Sekundärkanal sind à la Hausse, jeweils zwischen 122,30 und 126,70 und zwischen 121,45 und 124,80 und der Minorkanal ist à la Baisse zwischen 123,40 und 121,40.

Viel Erfolg und bis zum nächsten Montag!

Haftungsausschluss

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Abdruck sowie die Wiedergabe in jeglicher Form, auch auszugsweise, bedürfen einer schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber. Die in der vorliegenden Publikation enthaltenen Bewertungen und Tradingtipps geben die Meinungen und Ideen des Autors wieder und stellen ausdrücklich keine Beratung gemäß Wertpapierhandelsgesetz dar. Sie dienen lediglich zur Information und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren und Derivaten dar. Alle Inhalte werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Qualität wird keine Haftung übernommen. Die vorliegende Publikation ersetzt nicht die eigene Recherche oder die Beratung durch einen professionellen Anlageberater. Wertpapiergeschäfte beinhalten ein hohes Risiko, ein Totalverlust ist nicht auszuschließen. Sie tragen für Ihre Wertpapiergeschäfte die alleinige Verantwortung; Haftungsansprüche werden daher ausdrücklich ausgeschlossen.

Impressum

Newsletter Club Mailänder Börsenbrief wird herausgegeben von
Taurus Verlag GmbH, Meisengasse 8, 60313 Frankfurt am Main.

info@taurus-verlag.de

Tel. 069-2980.2996 und 069-9133.690 Fax 069-9133.6914

Geschäftsführer: Dr. Silvano Bronconi

HRB Nr. 42765 AG Frankfurt am Main IHK Frankfurt am Main

Copyright © **Taurus Verlag GmbH** Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die hier enthaltenen Nachrichten entstammen zuverlässigen Quellen.

Für Inhalt und Verwendung wird keine Haftung übernommen.